

Ein solcher Schritt würde bald in allen anderen Ländern Nachahmung finden, vor Allem in Frankreich. Dort hat man noch sorgfältige Untersuchungen berechnet, daß durch Infektionsfrach die Landwirtschaft einen jährlichen Schaden von 400 Millionen Francs erleidet, weil die von der Natur zu ihrem Schutz bestellten Vogel nicht mehr vorhanden sind. Im Deutschen Reiche sind wir in ähnlicher Lage. Gleiche Klagen und Anklagen kommen aus überseeischen Ländern. Wir rufen die öffentliche Meinung, das öffentliche Gewissen auf, mitzusämpfen gegen eine so gemeinhinliche Mode.

Der Durchmesser eines einzelnen menschlichen Kopshaars ist von einem Engländer E. Wilson ausgerechnet und auf den 400. Theil eines Zolls festgestellt worden. 400 neuen einander gelegten Haare würden also den Raum eines Zolls bedecken. Das Männerhaar ist durchschnittlich trotz des häufigen Schnibbens viel feiner als das Frauenhaar. Eigentümlich ist, daß die Farbe des Haars den Durchmesser desselben beeinflußt; blondes und flachsartiges Haar ist am feinsten, hellbraunes und vor Allem schwarzes am stärksten, rothes und dunkelbraunes halten die Mitte. Verschiedene Male ist die schwierige Aufgabe unternommen worden, die Kopshaare zu zählen. Wilson brachte ungefähr 120.000 heraus. Auch die Zahl der Haare ist von der

Farbe abhängig. Ein Quadratzoll der Kopfhaut trägt 728 flachsartene, 638 hellbraune und 585 schwarze Haare. Daß das männliche Haupthaar bei Weitem nicht die Wachstumsfähigkeit hat, die das weibliche besitzt, erklärt sich daraus, daß die weibliche Kopfhaut mit viel mehr Fettgewebe unterlegt ist.

Unpassend. „Gnädige Frau haben wohl den schönen gelben Leonberger nicht mehr und an dessen Stelle jetzt den schwarzen Pudel?“ — „Gewiß habe ich meinen Leonberger Hund noch, Herr Assessor, aber, wie Sie wissen, bin ich in tiefer Trauer und kann da doch nicht gut mit dem hellen Thier ausgehen.“

Prophetisch. „Chef: Sie möchten also, wenn Sie beitreten, lieber auf dem Komptoir beschäftigt werden?“ — Reisender: „Ja!“ — Chef: „No, meinewegen; ich wette aber mit Ihnen, daß Sie in vier Wochen kommen u. wollen wieder reisen!“

**Seide mit 25% Rabatt!** Lebhafte Dessins, Farben und Qualitäten in: Seiden-Damasten, bedruckter Houlard-Seide, glatter, gestreifter, farbiger Henneberg-Seide u. porto- und steuerfrei ins Haus. Muster umgebend. Seiden-Fabriken G. Henneberg (k. u. k. Hof.) Zürich

### Mittheilungen des Königl. Standesamts Eibenstock

vom 8. bis mit 14. September 1897.

Aufgabe: a. biesige: 52) Der Conditor Emil Ludwig Siegel hier mit der Frieda Wilda Heinz hier. 53) Der Tischler Karl Richard Schmalz in Schönheide mit der Marie Auguste Neubauer hier. 54) Der Ingenieur Ferdinand Paul Wehr in Plauen i. A. mit der Elsa Heine Sandroff hier.

b. auswärtige: Vacat.

Eheschließungen: 52) Der Zeichner Ernst Anton Heymann hier mit der Haustochter Minna Emilie Dörfel hier.

Geburtsfälle: 211) Hans Albrecht, S. des Maschinenstükers Erdmann Julius Schindler hier. 212) Marie Johanna, T. des Fabrikarbeiters Ernst Meyer hier. 213) Johanne Ella, T. des Bahnarbeiter-Friedrich Hermann Pöhl hier. 214) Hermann Emil, S. des Gutsbesitzers Hermann August Elmann hier. 215) Oswald Alfred, S. des Maschinenstükers Gustav Emil Siegel hier. 217) Erhard Hermann, S. des Eisengießers Hermann Julius Wappeler hier.

Hochzeiten: 215) unehel. Geburt.

Todtgeburten: 143) I. S. des Waldarbeiter Ernst Albert Reichs-

ner hier.

Sterbefälle: 140) May Otto, S. des Maschinenstükers August Friedrich Unger hier. 141) Martha Olga, außerhel. T. der Aufseherin Anna Paula Römischi hier. 8 M. 26 T. 142) Olga Clara, T. des Straßenarbeiter Gustav Adolf Vogel hier. 1. 3. 2 M. 6 T. 144) Margaretha Constanze, T. des Maschinenstükers Ernst Emil Unger hier. 5 M. 20 T.

Goldene Staatsmedaille 1896.

Silberne Medaille  
Nürnberg 1892.

## Nürnberger Kunstfärberei, chem. Waschanstalt L. Arnold

Annahmestelle in Eibenstock bei Herrn Emil Mende.

### Bis auf Weiteres

festet das Pfund Schweinesleisch  
80 Pfennige.

#### Die Fleischer-Innung.

Von Stufe zu Stufe.

Ehrenswert. Einzig.  
Nordstraße.

Ein Spaziergang oder noch besser eine Gondelfahrt durch diese Straße ist Allen, die noch Sinn für derartige Naturgenüsse haben, zu empfehlen, ganz besonders aber auch denjenigen Herren, welche die Herstellung dieser Straße noch immer nicht für nötig halten.

Mehrere Steuerzahler.

#### Achtung!

Von heute Donnerstag bis auf Weiteres ist in Unger's Restaurant am Albertsplatz ein eßbarer Riesen-Schäpperrüll von rund 12 Kilo ausgestellt.

Frau Karoline verw. Unger.

Freundliches Logis  
für eine Lehrerin Anfang Oktober gesucht. Werthe Öfferten an Direktor Dennhardt erbeten.



Löwenwarter & Cie.  
(Commandit-Gesellschaft)  
zu Köln a. Rhein.  
Lieferante zahlreicher Apotheken  
sowie staatlicher und städtischer  
Krankenanstalten, ebenfalls  
COGNAC  
Von vielen Herren als Starkungs-  
mittel empfohlen.  
\* \* \* 2,- pr. Fl.  
\* \* \* 2,- " " Die Analyse des  
\* \* \* 2,- " " vereid. Chemiker  
\* \* \* 2,- " " lautet: Der  
Cognac ist ähnlich zusammengezogen wie die meistens  
französischen Cognacs und ist derselbe von chemi-  
schen Standpunkte aus als rein zu betrachten.

Alleinige Niederlage (Verkauf in  
1/2 u. 1/2 Flaschen) für Eibenstock  
bei Max Steinbach, für Carls-  
feld bei Th. E. Müller.

**Empfehlung!**  
Letzte Sendung sehr schöne starke Senf-  
gurken, frische Pöttinge empfiehlt  
Günzel's Grünwarenhdlg.

**Tapeten!**  
Naturell-Tapeten von 10 Pf. an,  
Gold-Tapeten 20  
in den schönsten u. neuesten Mustern.  
Musterkarten überall hin franco.

Gebrüder Ziegler,  
Lüneburg.

**Strelbel'sche Tinten.**  
Keine schwarze Schreib-, Kopir-  
u. Archivtinte  
Keine schwarze Stahlseider, Sa-  
lon- u. Bureau-tinte  
Brillant-violette Saloutinte  
Keine blaue Tinte  
Beste Kalsertinte  
Viele Stempelfarben  
empfiehlt G. Hannebohn.

### Buch- & Accidenzdruckerei



Anfertigung aller vorkommenden Druckarbeiten in Schwarz- und Buntdruck bei sauberster Ausführung zu soliden Preisen.

### Theater in Eibenstock.

(Deutsches Haus.)  
Donnerstag, den 16. September:

Zum ersten Male.

Sensations-Schauspiel.

**TRILBY.**

Schauspiel in 4. Aufzügen.

Freitag, den 17. September:

Zum zweiten Male.

Großes Gesangsstück.

### Die Mühle im Edelgrund.

Lebensbild mit Gesang in 5 Akten.

Um zahlreichen Besuch bittet

Hochachtungsvoll

Therese d'oro. Karichs.

### Bergmann's Schuppen-Pomade

beseitigt schon nach dreimaligem Gebrauch alle lästigen Kopfschämen und wird für den Erfolg garantiert, à Fl. M. 1.— bei

Friseur H. Scholz.

Herrn Louis Schlegel zu seinem heutigen Wiegenvorte ein 999 Mal donnerndes Hoch, daß die ganze Hobelbank wackelt und seine Milda daneben appelt.

### Thermometerstand.

	Minimum.	R.	Maximum.
13. Septbr.	+ 5,5 Grad	+ 8,5 Grad	
14.	+ 7,5 "	+ 10,2 "	

### Fahrplan

der Chemnitz-Aue-Adorfer Eisenbahn.

Bon Chemnitz nach Adorf.

	Früh	Mitt.	Nachm.	Ab.
Chemnitz	— 4,47	9,28	3,08	7,50
Burkhardtshof	— 5,31	10,16	3,53	8,36
Zwick	— 6,09	10,55	4,28	9,13
Wils	— 6,20	11,06	4,38	9,23
Aue [Anfahrt]	— 6,35	11,21	4,53	9,38
Aue [Abfahrt]	— 6,59	11,54	5,06	9,50
Boden	— 7,14	12,09	5,21	10,05
Blauenthal	— 7,23	12,18	5,30	10,14
Wolfsgrün	— 7,29	12,24	5,36	10,19
Eibenstock	— 7,41	12,36	5,47	10,29
Schönheidehammer	— 7,49	12,48	5,55	10,38
Wilschaus	— 8,00	12,54	6,06	10,52
Kautentanz	— 8,07	12,57	6,15	11,01
Jägergrün	— 8,27	12,65	6,24	11,08
Wuldenberg	— 8,47	12,75	6,49	—
Schöne	— 8,68	12,85	6,69	—
Spota	— 8,29	12,90	7,24	—
Markneukirchen	— 8,52	12,95	7,23	7,40
Adorf	— 8,92	13,21	7,35	—

Bon Adorf nach Chemnitz.

Früh Mitt. Nachm. Ab.

	Früh	Mitt.	Nachm.	Ab.
Markneukirchen	— 4,27	8,15	2,22	6,30
Spota	— 4,39	8,30	2,36	6,48
Schöne	— 5,22	9,16	2,10	7,31
Wuldenberg	— 5,41	9,38	2,35	7,50
Jägergrün	— 5,59	9,56	3,08	8,03
Kautentanz	— 6,20	10,12	2,27	8,19
Wilschaus	— 6,37	10,25	3,42	8,32
Schönheidehammer	— 6,53	10,35	3,55	8,44
Gebensted	— 7,04	10,43	4,05	8,53
Wolfsgrün	— 7,14	10,52	4,15	9,02
Blauenthal	— 7,22	10,57	4,21	9,07
Boden	— 7,32	11,06	4,31	9,15
Aue [Anfahrt]	— 7,48	11,18	4,47	9,28
Aue [Abfahrt]	— 8,10	11,28	5,00	9,38
Zwick	— 8,32	8,41	11,46	5,21
Wils	— 8,48	8,58	12,01	5,37
Wolfsgrün	— 8,62	8,78	12,87	6,18
Burkhardtshof	— 8,88	9,04	12,97	6,11
Chemnitz	— 7,08	10,15	1,18	7,02

Der in den Vormittagsstunden von Aue nach Schönheide und zurück verkehrende Omnibuszug hat

	ab	ab
ab	8,13	Schönheideb.
in	8,35	Eibenstock
Wolfsgrün	8,46	Wolfsgrün
Blauenthal	8,52	Blauenthal
Boden	9,06	Boden
Schönheideb.	9,13	Aue